HeiTech IT Solutions GmbH
IT in Perfektion!

Ausgabe Oktober 2026

PRAXIS-REPORT FÜR ARZTPRAXEN UND MVZ · 2027

Die fünf Fehler, mit denen Arztpraxen jeden Tag Geld und Zeit verlieren

Ab 1. Januar 2027 sinkt das GKV-Honorar, im Schnitt um rund 24.000 € je Praxis. An dieser Zahl ändern Sie nichts. An den Reibungsverlusten in Ihrer eigenen Praxis schon. Dieser Report zeigt, wo sie liegen, wie Sie sie in Euro beziffern und was sich bis zum Jahreswechsel noch umsetzen lässt.

STICHTAG 1. JANUAR 2027 · GILT FÜR JEDE KASSENPRAXIS

Das Spargesetz kommt, ob Ihre Praxis vorbereitet ist oder nicht.

Für die Umstellung zum Jahreswechsel gibt es nur 12 Plätze. **Termin und Zusage bis 30.11.2026.**

Kostenloses Beratungsgespräch zu Ihren Zahlen: Seite 14

12 PLÄTZE

INHALT

Was sich 2027 ändert	02	Wen es am stärksten trifft	03
01 Der Festhalte-Fehler	04	02 Der Verwaltungs-Fehler	05
03 Der Abrechnungs-Fehler	06	04 Der Flickenteppich-Fehler	07
05 Der Zeitpunkt-Fehler	08	Rechenteil: Ihre Zahl	09
Selbst-Check	10	Musterfall: So läuft die Umstellung	11
Das Praxis-Paket 2027	12	Wer wir sind	13
Ihr Beratungsgespräch	14		

GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT

DSGVO Datenschutz · tomedo® PARTNER · SECUREPOINT Certified Partner 2025 · terra PARTNER · ★★★★★ 5,0 20+ Bewertungen

Mehr Patienten bedeuten ab 2027 nicht mehr automatisch mehr Honorar.

DIE AUSGANGSLAGE

Das GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz ist am 30. Juli 2026 in Kraft getreten, die meisten Regeln greifen ab 1. Januar 2027. Es soll eine Finanzlücke der gesetzlichen Krankenversicherung schließen. Den Sparbeitrag der Vertragsärzte beziffert die KBV für 2027 auf rund 2,7 Milliarden Euro.

WAS DAS FÜR SIE BEDEUTET

Das Budget wird enger, Zuwächse werden gedeckelt. Über das Ergebnis Ihrer Praxis entscheidet künftig weniger die Zahl der Patienten, sondern wie effizient Sie arbeiten, wie vollständig Sie abrechnen und welche Selbstzahlerleistungen Sie anbieten. Genau das sind die Stellschrauben, die Sie selbst in der Hand haben.

30.07.2026	01.01.2027	ca. 24.000 €	−1 %-Punkt
in Kraft getreten	die meisten Regeln greifen	weniger GKV-Honorar je Praxis und Jahr im Durchschnitt (Zi)	Abschlag auf den Honorarzuwachs 2027 bis 2029

DIE VIER WICHTIGSTEN ÄNDERUNGEN FÜR PRAXEN

01	**Rückkehr ins Budget**	Ambulante Operationen, Früherkennung und Psychotherapie werden wieder budgetiert.
02	**TSVG-Vergütung entfällt**	TSVG-Fälle laufen zurück ins Budget, die Zuschläge werden gestrichen. Größter Einzelposten: laut KBV rund 30.000 € je Facharzt und Jahr.
03	**Gedeckelter Zuwachs**	Honorare steigen 2027 bis 2029 höchstens um die Grundlohnrate minus 1 Prozentpunkt.
04	**Basisjahr 2025**	Die Leistungsmenge von 2025 ist die Basis. Mehrleistungen senken die Auszahlungsquote.

Quellen: KVWL, KBV, Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung (Zi). Stand Oktober 2026. Angaben ohne Gewähr, maßgeblich sind die Mitteilungen Ihrer KV.

Geschätzte Einbußen je Arzt und Jahr, nach Fachgruppe

Die KBV hat die Folgen der einzelnen Maßnahmen je Fachgruppe beziffert. Zusammengerechnet ergeben sich diese Durchschnittswerte. Ihr tatsächlicher Verlust hängt von Ihrer KV, Ihrem Leistungsspektrum und Ihrer Abrechnung ab.

FACHGRUPPE	Ø JE ARZT UND JAHR
Dermatologie*	**85.100 €**
Strahlentherapie	52.400 €
Radiologie	46.000 €
Augenheilkunde	45.100 €
Nuklearmedizin	45.000 €
Hausärzte**	22.200 €
Kinderärzte	19.200 €

* inklusive möglichem Wegfall des Hautkrebsscreenings · ** inklusive Gesundheitsuntersuchung

EBENFALLS STARK BETROFFEN

Gynäkologie

Krebsfrüherkennung wird budgetiert, Mehrleistungen gegenüber 2025 werden nicht voll bezahlt.

Operative Fächer

Chirurgie, Orthopädie, HNO und Urologie mit vielen ambulanten Operationen.

Psychotherapie

Zuschläge für Kurzzeittherapie entfallen.

DIE MODELLPRAXIS IN DIESEM REPORT

Alle Beträge in den Kapiteln beruhen auf einer fiktiven Modellpraxis mit diesen Annahmen. Ihre eigenen Werte tragen Sie im Rechenteil auf Seite 09 ein.

60 Patientenkontakte pro Tag	**220** Arbeitstage pro Jahr	**30 €** Personalkosten je Stunde
250 € Umsatz je Behandlerstunde	**1** Arbeitsplatz mit doppelter Erfassung	**3** halbe Tage IT-Stillstand pro Jahr

Quellen: KBV, Deutsches Ärzteblatt (Addition der KBV-Einzelwerte), Stand August 2026. Gerundet.

Mit einem Altsystem lässt sich 2027 nicht gegensteuern.

DIE AUSGANGSLAGE

Das Praxisverwaltungssystem läuft seit Jahren, manche Programme noch auf MS-DOS-Basis. Es ist langsam, das Team hat sich Umwege angewöhnt, aber es läuft. Ein Wechsel erscheint riskant, also bleibt alles, wie es ist.

WAS DAS FÜR SIE BEDEUTET

Ab 2027 wird daraus ein echtes Problem. Fast alles, womit Praxen auf das engere Budget reagieren können, setzt ein modernes System voraus: Selbstanmeldung, Aktionsketten, automatische Abrechnungsprüfung. Mit vielen alten Programmen ist das technisch nicht möglich.

9.900 €

im Jahr, wenn jeder Patientenkontakt 90 Sekunden Umweg kostet

90 Sek. × 60 Kontakte × 220 Tage = 330 Std. · 330 Std. × 30 € = 9.900 €. Modellrechnung, Annahmen siehe Seite 03.

WORAN SIE ES ERKENNEN

Ihr Team sagt „Das geht bei uns nicht“ oder „Das machen wir von Hand“.

Neue Mitarbeitende wundern sich in der Einarbeitung über Abläufe.

Das System ist älter als die meisten Geräte in der Praxis.

DER ERSTE SCHRITT

Trennen Sie zwei Fragen: Ist ein Wechsel sinnvoll? Und ist ein Wechsel riskant? Die erste beantwortet eine ehrliche Bestandsaufnahme. Die zweite ist vor allem eine Frage der Ausführung und des Zeitpunkts, dazu Kapitel 05.

IM PRAXIS-PAKET 2027

Wechsel zu tomedo mit garantierter Datenkonvertierung, auch aus Systemen auf MS-DOS-Basis. Patientendaten und Historie bleiben vollständig erhalten.

Sie wollen sichergehen, dass Sie ab dem 1. Januar nicht zu den Betroffenen zählen?

Sichern Sie sich einen der verbleibenden Termine bis zum 30.11. Wegen unserer begrenzten Kapazitäten können wir nur so sicherstellen, dass wir Sie rechtzeitig einplanen.

Seite 14 →

Wer kein Personal findet, muss Arbeit wegnehmen, nicht verteilen.

DIE AUSGANGSLAGE

MFA-Stellen bleiben unbesetzt, das verbliebene Team trägt mehr Verwaltung. Formulare werden gedruckt, gescannt und abgelegt, Anamnesebögen abgetippt, Rückrufe stehen auf Zetteln. Am Ende des Tages war zu viel davon Verwaltung.

WAS DAS FÜR SIE BEDEUTET

Verwaltungszeit ist Personalzeit, der größte Kostenblock der meisten Praxen. Jede Stunde in vermeidbarer Administration fehlt an der Anmeldung, am Telefon und in der Assistenz. Und sie ist 2027 noch schwerer zu refinanzieren.

4.400 €

je Arbeitsplatz und Jahr bei zehn doppelt erfassten Vorgängen am Tag

10 Vorgänge × 4 Min. × 220 Tage = 147 Std. · 147 Std. × 30 € = 4.400 €. Die Modellpraxis rechnet mit einem Arbeitsplatz. Bei drei betroffenen Plätzen sind es 13.200 €.

WORAN SIE ES ERKENNEN

- Dieselbe Information wird mehr als einmal erfasst.
- Das Team bleibt regelmäßig nach der Sprechstunde für Büroarbeit.
- Patienten melden sich ausschließlich am Tresen oder per Telefon an.

DER ERSTE SCHRITT

Lassen Sie Ihr Team eine Woche lang notieren, was doppelt erfasst oder von Hand übertragen wird. Diese Liste ist die Grundlage jeder sinnvollen Automatisierung, und Sie können sie ins Beratungsgespräch mitbringen.

IM PRAXIS-PAKET 2027

Online-Termin, digitale Anamnese per Tablet, Selbstanmeldeterminal am Empfang und Aktionsketten in tomedo, die Formulare, Aufgaben und Ziffern automatisch anstoßen.

Sie wollen sichergehen, dass Sie ab dem 1. Januar nicht zu den Betroffenen zählen?

Sichern Sie sich einen der verbleibenden Termine bis zum 30.11. Wegen unserer begrenzten Kapazitäten können wir nur so sicherstellen, dass wir Sie rechtzeitig einplanen. Seite 14 →

Wenn das Budget gedeckelt ist, zählt jede korrekt abgerechnete Leistung.

DIE AUSGANGSLAGE

In jeder Praxis gehen im Alltag Leistungen verloren: erbracht, aber nicht abgerechnet. Andere Ziffern führen später zu Kürzungen. Solange extrabudgetäre Leistungen und Zuschläge das ausgeglichen haben, fiel das kaum auf.

WAS DAS FÜR SIE BEDEUTET

Ab 2027 fällt dieser Puffer weg. Gleichzeitig gewinnen Selbstzahlerleistungen an Bedeutung, werden aber oft nicht aktiv angeboten, weil im Praxisalltag niemand den Überblick hat, was beim einzelnen Patienten möglich wäre.

3.520 €

im Jahr für nur zwei vergessene Leistungen à 8 € pro Tag

2 Leistungen × 8 € × 220 Tage = 3.520 €. Modellrechnung, Selbstzahlerleistungen nicht eingerechnet.

WORAN SIE ES ERKENNEN

Abrechnungsfehler fallen erst bei der Rückmeldung der KV auf.

Niemand prüft vor der Quartalsabrechnung systematisch auf Lücken.

Selbstzahlerleistungen werden nur auf Nachfrage angeboten.

DER ERSTE SCHRITT

Lassen Sie eine Quartalsabrechnung gezielt auf nicht abgerechnete und gekürzte Leistungen prüfen. Das Ergebnis zeigt, wie groß das Potenzial in Ihrer Praxis ist.

IM PRAXIS-PAKET 2027

Dr. Clever, direkt in tomedo integriert: Hinweise zum Nachtragen, Entfernen, Überprüfen und zu Potenzialen erscheinen live in der Patientenkartei, auf Basis der Vorgaben Ihrer KV.

Sie wollen sichergehen, dass Sie ab dem 1. Januar nicht zu den Betroffenen zählen?
Sichern Sie sich einen der verbleibenden Termine bis zum 30.11. Wegen unserer begrenzten Kapazitäten können wir nur so sicherstellen, dass wir Sie rechtzeitig einplanen. Seite 14 →

Vier Anbieter, vier Hotlines und niemand, der für das Ganze verantwortlich ist.

DIE AUSGANGSLAGE

PVS vom einen Anbieter, TI-Anbindung vom nächsten, Server und Netzwerk vom dritten, die Datensicherung „macht der Neffe“. Jede Entscheidung war für sich nachvollziehbar. Zusammen ergeben sie eine Landschaft, in der nichts richtig zusammenpasst.

WAS DAS FÜR SIE BEDEUTET

Gleichzeitig steigen die Pflichten: eRezept, eAU, ePA und KIM müssen zuverlässig laufen, die IT-Sicherheitsrichtlinie nach § 390 SGB V und die DSGVO gelten für jede Praxis. Im Störungsfall beginnt das Anbieter-Pingpong, während das Wartezimmer voll ist.

3.000 €

im Jahr bei drei halben Tagen Stillstand

4 Std. × 250 € Umsatz je Behandlerstunde = 1.000 € je Vorfall · × 3 Vorfälle = 3.000 €. Terminchaos und Nacharbeit nicht eingerechnet.

WORAN SIE ES ERKENNEN

Sie haben für IT-Themen mehr als zwei bis drei Ansprechpartner.

Bei einer Störung lautet die erste Frage: Wen rufen wir überhaupt an?

Niemand weiß sicher, ob die Datensicherung gestern funktioniert hat.

DER ERSTE SCHRITT

Fragen Sie jeden Anbieter: Übernehmen Sie die Verantwortung für das Zusammenspiel oder nur für Ihr Produkt? Die Antwort sortiert den Markt schneller als jeder Preisvergleich.

IM PRAXIS-PAKET 2027

Medical IT aus einer Hand: tomedo, TI-Anbindung, Server und Arbeitsplätze, Firewall und Backup nach KBV-Richtlinie, Helpdesk und Wartung zum Festpreis mit festem Ansprechpartner.

Sie wollen sichergehen, dass Sie ab dem 1. Januar nicht zu den Betroffenen zählen?
Sichern Sie sich einen der verbleibenden Termine bis zum 30.11. Wegen unserer begrenzten Kapazitäten können wir nur so sicherstellen, dass wir Sie rechtzeitig einplanen. Seite 14 →

Der 1. Januar 2027 steht fest. Ihr Starttermin noch nicht.

DIE AUSGANGSLAGE

Ein Systemwechsel scheitert selten an der Technik, sondern am Kalender. Er gehört an einen Quartalswechsel und braucht sechs bis acht Wochen Vorlauf für Analyse, Datenübernahme, Einrichtung und Schulung. Wer zu spät beginnt, stellt unter Zeitdruck um oder ein Quartal später.

WAS DAS FÜR SIE BEDEUTET

Jedes Quartal, um das Sie die Entscheidung verschieben, kostet die Modellpraxis rund 5.205 € an Reibungsverlusten (Rechenteil, Seite 09). Und es ist genau das Quartal, in dem das engere Budget zum ersten Mal voll greift.

30.11.

Letzter Zusagetermin für die Umstellung zum 1. Januar 2027

Danach ist der nächste Termin der Quartalswechsel zum 1. April 2027. Für den Jahreswechsel vergeben wir 12 Plätze in der Reihenfolge der Zusagen.

RÜCKWÄRTS GERECHNET: IHR FAHRPLAN ZUM JAHRESWECHSEL

bis 30.11.	bis 30.11.	Nov.–Dez.	Dezember	04.01.2027
Kostenloses Beratungsgespräch zu Ihren Zahlen	Festpreisangebot und Zusage, Platz ist reserviert	Analyse, Testkonvertierung, Einrichtung	Schulung von Empfang und Abrechnung	Erster Sprechstundentag im neuen System

WORAN SIE ES ERKENNEN

Der Wechsel wird seit mehr als zwei Quartalen „demnächst“ angegangen.

Eine Praxisübergabe steht an, das System passt nicht zur Nachfolge.

Ein konkretes Umstellungswochenende wurde nie benannt.

DER ERSTE SCHRITT

Legen Sie das Beratungsgespräch vor den 30. November. Dann bleibt genug Zeit, das Angebot in Ruhe zu prüfen, bevor die Plätze für den Jahreswechsel vergeben sind. Die Umstellung selbst liegt auf dem langen Neujahrswochenende: Am 31.12. arbeiten Sie im alten System, am 4. Januar im neuen.

IM PRAXIS-PAKET 2027

Fünf Schritte: Analyse, Planung mit Festpreis, Einrichtung, Schulung, Go-live mit Begleitung vor Ort. Eine ehemalige Praxismanagerin in unserem Team schult Empfang und Abrechnung praxisnah.

Ihre Zahlen statt unserer Annahmen

Links die Modellrechnung aus den Kapiteln, rechts Ihre eigenen Werte. Erst Ihre Summe ist für Ihre Praxis aussagekräftig. Genau diese Summe prüfen wir im Beratungsgespräch mit Ihnen.

	POSITION	RECHENWEG	MODELL	IHRE PRAXIS
01	**Umwege im System**	Sek. × Kontakte/Tag × 220 ÷ 3.600 × €/Std. `90 × 60 × 220 ÷ 3.600 × 30`	9.900 €	_____
02	**Doppelte Verwaltung**	Vorgänge/Tag × Min. × 220 ÷ 60 × €/Std. × Arbeitsplätze `10 × 4 × 220 ÷ 60 × 30 × 1`	4.400 €	_____
03	**Verlorene Leistungen**	Leistungen/Tag × € je Leistung × 220 `2 × 8 × 220`	3.520 €	_____
04	**Ausfallzeit**	€/Behandlerstunde × Std. je Vorfall × Vorfälle/Jahr `250 × 4 × 3`	3.000 €	_____
	Summe pro Jahr		20.820 €	_____
	Kosten je verschobenem Quartal · Jahressumme ÷ 4		5.205 €	_____

VON AUSSEN

ca. 24.000 €

weniger GKV-Honorar je Praxis und Jahr (Zi). Darauf haben Sie keinen Einfluss.

VON INNEN

20.820 €

Reibungsverluste in der Modellpraxis. Diesen Teil haben Sie in der Hand.

Die beiden Zahlen heben sich nicht einfach auf: Das eine ist entgangener Umsatz, das andere sind Kosten. Beides landet aber im selben Praxisergebnis. Wer die Reibung abbaut, fängt einen spürbaren Teil des Honorarverlusts auf, ohne einen einzigen Patienten mehr zu behandeln.

Ehrlich gerechnet: Eingesparte Zeit wird erst dann zu Geld, wenn Sie sie nutzen, etwa für weniger Überstunden, eine nicht nachbesetzte Aushilfe oder mehr Raum für Selbstzahlerleistungen. Auch das klären wir im Beratungsgespräch. Kapitel 05 hat keine eigene Position: Der Zeitpunkt verursacht keine zusätzlichen Kosten, er verlängert die Dauer aller anderen. Alle Modellwerte sind gerundet und eine Rechenhilfe, keine Erhebung.

IHRE SUMME IST GRÖSSER ALS NULL?

Dann lohnt sich das Gespräch. Wir prüfen Ihre Zahl in 30 Minuten.

Seite 14 →

Wie viele Fragen kreuzen Sie mit Ja an?

Zehn Fragen, etwa drei Minuten. Jedes Ja verweist auf eines der fünf Kapitel.

	FRAGE	JA	NEIN	
01	Sagt Ihr Team regelmäßig „Das geht in unserem System nicht“?	☐	☐	Kap. 01
02	Ist Ihr Praxisverwaltungssystem älter als die meisten Ihrer Geräte?	☐	☐	Kap. 01
03	Wird dieselbe Information bei Ihnen mehr als einmal erfasst?	☐	☐	Kap. 02
04	Melden sich Patienten ausschließlich am Tresen oder per Telefon an?	☐	☐	Kap. 02
05	Prüft niemand Ihre Abrechnung vor der KV systematisch auf Lücken?	☐	☐	Kap. 03
06	Bieten Sie Selbstzahlerleistungen nur auf Nachfrage an?	☐	☐	Kap. 03
07	Haben Sie für IT-Themen mehr als zwei bis drei Ansprechpartner?	☐	☐	Kap. 04
08	Wüssten Sie nicht sicher, ob die Datensicherung letzte Nacht funktioniert hat?	☐	☐	Kap. 04
09	Schieben Sie einen Systemwechsel seit mehr als zwei Quartalen vor sich her?	☐	☐	Kap. 05
10	Wissen Sie noch nicht, was das Spargesetz 2027 für Ihre Praxis konkret bedeutet?	☐	☐	Kap. 05

0–2 × Ja

Ihre Praxis steht strukturell gut da. Prüfen Sie die einzelnen Ja-Punkte gezielt.

3–5 × Ja

Es gibt klare Reibungsverluste. Im Beratungsgespräch klären wir, welche sich bis zum 1. Januar lösen lassen.

6–10 × Ja

Jedes weitere Quartal kostet Sie Geld. Legen Sie das Beratungsgespräch vor den 30. November.

MUSTERFALL · BEISPIELDATEN

So läuft eine Umstellung zum Quartalswechsel

Dieser Fall ist ein typisches Projekt mit Beispielwerten zur Veranschaulichung, keine Darstellung einer realen Praxis. Die Werte Ihrer Praxis ermitteln wir im Beratungsgespräch.

DIE PRAXIS

Hausärztliche Gemeinschaftspraxis, zwei Ärzte, fünf MFA, rund 1.800 Behandlungsfälle im Quartal. Eine MFA-Stelle ist seit Monaten unbesetzt.

DIE AUSGANGSLAGE

PVS seit 2009 im Einsatz, auf MS-DOS-Basis. Vier IT-Dienstleister, kein gemeinsamer Ansprechpartner. Anmeldung nur am Tresen und per Telefon, Anamnese auf Papier.

DER ABLAUF IN SIEBEN WOCHEN

Woche 1
Beratungsgespräch, Rechenteil mit echten Praxiszahlen

Woche 2
Analyse vor Ort, Festpreisangebot, Zusage

Woche 3–5
Testkonvertierung der Daten, Einrichtung, Terminal und Aktionsketten

Woche 6
Schulung von Empfang und Abrechnung

Woche 7
Go-live am Wochenende des Quartalswechsels, Begleitung vor Ort

VORHER UND NACHHER (BEISPIELWERTE)

KENNZAHL	VORHER	NACHHER
Zeit je Anmeldung am Empfang	3:10 Min.	1:40 Min.
Doppelt erfasste Vorgänge pro Tag	12	2
Überstunden des Teams pro Woche	9 Std.	3 Std.
Nachgetragene Leistungen durch Dr. Clever, erstes Quartal	–	+ 1.900 €
IT-Ansprechpartner	4	1
Ausgefallene Sprechstunde durch die Umstellung	–	0 Std.

Der entscheidende Punkt: Die Praxis hat am Freitag im alten System gearbeitet und am Montag im neuen. Kein Patient musste abgesagt werden. Die Umstellung war kein Risiko, weil sie geplant war.

Fünf Vorteile. Ein Paket. Ein Ansprechpartner. Ein Festpreis.

Jedes Kapitel dieses Reports endet mit einer Lösung. Im Praxis-Paket 2027 bekommen Sie alle fünf zusammen, aufeinander abgestimmt und aus einer Hand umgesetzt.

VORTEIL 01

Umstellung auf tomedo

Garantierte Datenkonvertierung, auch aus Systemen auf MS-DOS-Basis. Patientendaten und Historie bleiben erhalten.

VORTEIL 02

Automatisierte Verwaltung

Online-Termin, digitale Anamnese per Tablet, Selbstanmeldeterminal und Aktionsketten, die Formulare, Aufgaben und Ziffern automatisch anstoßen.

VORTEIL 03

Abrechnung mit Dr. Clever

Live-Hinweise in der Patientenkartei zum Nachtragen, Entfernen und Prüfen, auf Basis der Vorgaben Ihrer KV.

VORTEIL 04

Medical IT aus einer Hand

TI-Anbindung, Server und Arbeitsplätze, Firewall und Backup nach KBV-Richtlinie, Helpdesk und Wartung mit festem Ansprechpartner.

VORTEIL 05

Umstellung zum festen Termin

Fünf Schritte bis zum Go-live mit Begleitung vor Ort. Schulung durch eine ehemalige Praxismanagerin, die Empfang und Abrechnung aus eigener Erfahrung kennt.

IHRE SICHERHEIT

- ✓ **Festpreis ohne versteckte Kosten**
- ✓ **Garantierte Datenübernahme**
- ✓ **Festpreisangebot nutzbar für Bank und Steuerberatung**
- ✓ **Lohnt es sich nicht, sagen wir es Ihnen**

12 PLÄTZE

12 PLÄTZE FÜR DIE UMSTELLUNG ZUM 1. JANUAR 2027

Eine saubere Umstellung braucht Vorbereitung und Begleitung vor Ort. Deshalb nehmen wir für den Jahreswechsel nur 12 Praxen an. Die Plätze vergeben wir in der Reihenfolge der Zusagen, spätestens bis zum 30. November 2026.

Welche Bausteine Sie wirklich brauchen, hängt von Ihrer Praxis ab. Genau das klären wir im kostenlosen Beratungsgespräch, auf Basis Ihrer Zahlen aus dem Rechenteil.

GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT

DSGVO *Datenschutz* · tomedo® PARTNER · SECUREPOINT Certified Partner 2025 · terra PARTNER · ★★★★★ 5,0 20+ Bewertungen

Hallo, wir sind HeiTech. Und wir kennen Ihren Praxisalltag.

Hinter diesem Report steht kein anonymer Konzern, sondern ein Familienunternehmen aus Niederkassel: Katja und Jakob Heißler mit ihrem Team. Seit über 25 Jahren kümmern wir uns um die IT von Arztpraxen, MVZ und Mittelstand. Persönlich, erreichbar und mit einem festen Ansprechpartner, der Ihre Praxis kennt.

Warum wir wissen, wovon wir schreiben: Wir stellen Praxen als tomedo Partner um, betreuen TI-Anbindung, Server und Datensicherung und sind da, wenn morgens das Wartezimmer voll ist und etwas klemmt. Seit Oktober 2026 gehört eine ehemalige Praxismanagerin zu uns, die Empfang, Abrechnung und Teamalltag aus eigener Erfahrung kennt.

25+	200+	5,0	tomedo
Jahre IT-Erfahrung	betreute Praxen und Unternehmen	von 5 Sternen bei Google	Partner für Praxissoftware

STIMMEN AUS UNSEREN PRAXEN · GOOGLE-BEWERTUNGEN

★★★★★

„Wir haben mit HeiTech die komplette IT der Praxis umgestellt, inklusive Serverneuanlage und Telefonanlage. Wer eine Umstellung auf tomedo® plant, ist hier wirklich gut aufgehoben."

Dr. Jan Scharrenberg
Arztpraxis, Komplettumstellung

★★★★★

„Erfolgreicher Wechsel! HeiTech sind absolute Profis und denken an alles. Wir sind sehr zufrieden."

Dr. Marc Kreutz
Praxisneugründung

★★★★★

„Kompletter Systemwechsel: Planung und Umsetzung professionell, strukturiert und zuverlässig. Schnelle Unterstützung auch nach dem Wechsel."

Katrin Jankowski
Praxismanagerin

GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT

DSGVO *Datenschutz* · tomedo® PARTNER · SECUREPOINT Certified Partner 2025 · terra PARTNER · ★★★★★ 5,0 20+ Bewertungen

Sie haben Ihre Zahl. Wir prüfen sie mit Ihnen.

Im kostenlosen Beratungsgespräch finden wir in 30 Minuten gemeinsam heraus, ob die Einsparungen aus dem Rechenteil in Ihrer Praxis realistisch sind. Und was es konkret braucht, damit sie ab dem 1. Januar 2027 wirken.

01 · IHRE ZAHL

Rechnung prüfen

Wir gehen Ihre Werte aus Seite 09 durch: Welche Einsparung ist belastbar, welche nicht?

02 · IHR TERMIN

Zeitplan festlegen

Umstellung zum 1. Januar oder bewusst später. Sie wissen danach, was bis wann passieren muss.

03 · IHR ANGEBOT

Festpreis erhalten

Sie bekommen ein Festpreisangebot für das Praxis-Paket 2027, ohne versteckte Kosten.

Und wenn es sich für Ihre Praxis nicht lohnt, sagen wir Ihnen genau das. Das Gespräch ist kostenlos und verpflichtet Sie zu nichts.

FÜR DIE UMSTELLUNG ZUM 1. JANUAR 2027

bis 30.11.2026	**bis 30.11.2026**	**12 Plätze**
Beratungsgespräch führen	Zusage, Platz reserviert	Vergabe nach Reihenfolge der Zusagen

SO GEHT ES WEITER

Sie haben diesen Report über unser Formular angefordert. Wir rufen Sie in den nächsten zwei Werktagen an und vereinbaren mit Ihnen den Termin.

LIEBER SELBST EINEN TERMIN WÄHLEN?

Online buchen: heitech-itsolutions.de

(0 22 08) 9 34 81 60

Mo.–Fr. 8:00–17:00 Uhr · info@heitech-itsolutions.de

GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT

DSGVO *Datenschutz* · tomedo® PARTNER · SECUREPOINT Certified Partner 2025 · terra PARTNER · ★★★★★ 5,0 20+ Bewertungen

HERAUSGEBER

HeiTech IT Solutions GmbH · Karl-Hass-Str. 17 · 53859 Niederkassel
Geschäftsführung: Katja & Jakob Heißler · Handelsregister: Amtsgericht Siegburg · USt-IdNr.: DE363472360

HINWEISE

tomedo® ist eine eingetragene Marke der zollsoft GmbH. Angaben zum GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz nach KVWL, Zi und KBV, Stand Oktober 2026, ohne Gewähr. Alle übrigen Beträge sind Modellrechnungen, der Musterfall enthält Beispieldaten.

ZIELGRUPPE

Ärztinnen und Ärzte, Praxismanagerinnen und Praxismanager sowie Leitungen von MVZ, deutschlandweit.

META-HINWEIS · STAND

Kein Teil der Facebook-Website oder von Meta Platforms, Inc.; nicht von Meta gesponsert oder unterstützt. Stand: Oktober 2026.